



GEFEIERT
Stadt veranstaltet
Weinfest
in den Höfen

Seite 4



GEEHRT
Jubiläum am
Kraut- und
Rübenmarkt

Seite 5

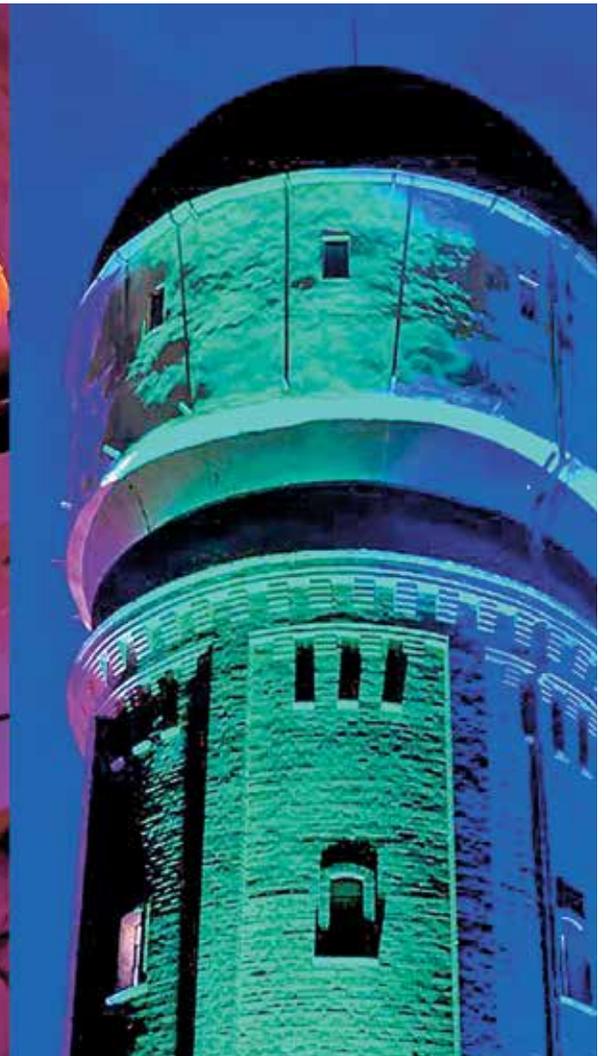
Leben - Wohnen -
Mobilität - Familie -
Ehrenamt - Werte -
**Wohlfühlen - Mit-
machen - Gemein-
wohl - Wir alle!**
Musik - Arbeit
Respekt - Bildung -
Diversität - Kultur - Stadt -
Land - Vielfalt -
Gesundheit



GEPLANT
Gemeinwohlfest
2024

Seite 16

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhof, Waldstadt, Dabendorf



KulTurm – KUNST AM WASSERTURM

EIN AUSSERGEWÖHNLICHES KULTUREVENT IN ZOSSEN

Am 14. September 2024 fand erstmals das Kunst- und Kulturevent „**KulTurm – Kunst am Wasserturm**“ rund um das historische technische Denkmal in der Gerichtsstraße in Zossen statt. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung des Kulturstammtisches der Stadt Zossen und erlebten ein außergewöhnliches Event, das klassische Musik, Tanz, Erzählkunst, Blues, großformatige Kunstwerke, eine beeindruckende Lichtinstallation und vieles mehr bot.

Weitere Informationen ab Seite 2



Öffnungszeiten für das Bürgerbüro

Montag 8 bis 12 Uhr
13 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr
13 bis 16 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 bis 12 Uhr
13 bis 18 Uhr
Freitag Termine nach Vereinbarung
Sonnabend 8 bis 12 Uhr
an jedem 1. und 3. Sonnabend im Monat

Telefonnummern der Verwaltung

Zentrale: 03377/30 40 0
Bürgerbüro: 03377/30 40 500
Schiedsstelle Stadt Zossen
Telefon: 03377/20294-16
E-Mail: schiedsstelle@svzossen.de
Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr
Fax: 03377/30 40 762
Zentrale E-Mail: service@svzossen.brandenburg.de

**IMPRESSUM
STADTBLATT STADT ZOSSEN**

Herausgeber:

Stadt Zossen
Marktplatz 20, 15806 Zossen
www.zossen.de

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Die Bürgermeisterin
Wiebke Şahin-Schwarzweiler

Redaktion:

Sabine Leifeld, Michael Roch
E-Mail: VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de

Foto-Hinweise:

Alle Fotos: Stadt Zossen, außer wenn anders angegeben.

Verlag, Druck und Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Wertstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de
www.heimatblatt.de

Das Stadtblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Zossen verteilt. Bei Versand sind die Portokosten zu erstatten. Einige Exemplare liegen für Sie im Bürgerbüro der Stadt Zossen bereit.

Die nächste Ausgabe erscheint am **26. Oktober 2024**.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **04. Oktober 2024**.

KULTURM – KUNST AM WASSERTURM

Ein außergewöhnliches

Am 14. September 2024 fand erstmals das Kunst- und Kulturevent „KulTurM – Kunst am Wasserturm“ rund um das historische technische Denkmal in der Gerichtsstraße in Zossen statt. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung des Kulturstammtisches der Stadt Zossen und erlebten ein außergewöhnliches Event, das klassische Musik, Tanz, Erzählkunst, Blues, großformatige Kunstwerke, eine beeindruckende Lichtinstallation eine Feuershow und vieles mehr bot.

Der Kulturstammtisch, der zu Beginn des Jahres 2024 ins Leben gerufen wurde, entstand aus dem Wunsch, Zossen mehr Raum für Kunst und Kultur zu geben. Die Gründungsmitglieder setzten eine lang gehegte Idee um: Die Kunst in Zossen sichtbarer zu machen und die Kunst- und Kulturschaffenden der Stadt enger zu vernetzen. Ihr Ziel ist es, Synergien zu schaffen, als Sprachrohr der Kulturszene zu agieren und gleichzeitig als Ansprechpartner zu dienen. Obwohl der Stammtisch noch jung ist, konnte die ehrenamtliche Initiative bereits eine engagierte Gruppe von fünfzehn bis zwanzig Mitgliedern zusammenbringen. Die monatlichen



Eigens gegründet: Die Sessionband Blues Tower

Treffen fanden an unterschiedlichen Orten statt, darunter das Heimatmuseum, die Ratsstube Zossen, der Kaleidoskop Kallinchen e.V. und das Restaurant La Familia in der Gerichtstraße. Die positive Resonanz ermutigte die Gruppe, im Frühjahr 2024 die Idee eines Kulturevents am Wasserturm zu entwickeln. Seitdem organisierten die Freiwilligen mehrere Arbeitseinsätze, um das stark verwilderte Gelände des Wasserturms wieder zugänglich zu machen. Trotz der sommerlichen Hitze – oft bei 30 Grad im Schatten – gelang es ihnen, das Gelände „frei zu schnei-

den“, mehrere LKW-Ladungen Müll zu entsorgen und den Innenraum des Wasserturms gründlich zu reinigen. Unterstützt wurden sie dabei von der Stadt Zossen, der Zossener Wohnungsbau GmbH (Zossener Wohnen), dem städtischen Baubetrieb und der Firma EMC aus Zossen. Besonderes Augenmerk galt dabei dem Schutz zweier Ameisenhaufen, und ein gefundenes Betonrohr wurde in eine Litfaßsäule am Eingang des Geländes umfunktioniert. Das Ergebnis dieser wochenlangen Vorbereitungen wurde schließlich am 14. September



Bilder von Detlef Polley



Stefan Görgner (li.) und Andreas Kaiser

Kulturevent in Zossen

präsentiert: Ein Tag voller Kunst, Kultur und Begegnungen am Wasserturm. Im Rahmen eines Wandelkonzerts unter dem Motto „Liebe ist stärker als der Tod“ konnten drei Gruppen à 30 Teilnehmer im illuminierten Inneren des Wasserturms eine außergewöhnliche Performance erleben, die Musik, Countertenor- und Sopranstimmen auf beeindruckende Weise kombinierte. Das Wandelkonzert so-

wie die weiteren Programmteile auf der Wasserturbühne wurde maßgeblich unter der künstlerischen Leitung von Stammmitglied Stefan Görgner entwickelt. An weiteren Stationen erwarteten die Besucher akustischer Blues, Tanz eine Feuershow und packende Erzählkunst. Im Wasserturm waren mehrere Bilder des Zossener Künstlers Detlef Polley ausgestellt.

Das Bühnenprogramm ab 18 Uhr wurde von der eigens gegründeten Session-Band „Blues Tower“ eröffnet. Es folgten spannende Geschichten, eine Gitarrenloop-Performance und mitreißende Tänze. Besonders die Mitmachtänze, angeleitet von Stefan und Melanie, wurden begeistert angenommen, sodass viele Paare enthusiastisch gegen die aufkommende Abendkühle antanzten.

Alles in allem war „KulTurm – Kunst am Wasserturm“ ein voller Erfolg. Eine Wiederholung des Events ist bereits im Gespräch, und der Wasserturm bietet großes Potenzial für zukünftige kulturelle Veranstaltungen. Die nächste Veranstaltung am Wasserturm steht bereits fest: : „HalloweenFEST für Kinder“ am Donnerstag, dem 31. Oktober 2024. Weiter Informationen dazu folgen.



Feuershows mit Sophie Schwabach



Erzählkunst mit Kati Pfau



Tanz mit Melanie Ludwig



Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Conolly



Stefan Görgner an der Gitarre



Ein Dank an die Künstler

WEINFEST IN DEN HÖFEN 2024

Tradition und Genuss vereint

» Auch 2024 fand in Zossen das traditionelle Weinfest in den Höfen statt, begleitet von strahlendem Wetter und bester Stimmung. Schon ab Freitag öffneten die Höfe ihre Pforten, um den Gästen Weingenuss und kulinarische Köstlichkeiten zu bieten. Am Samstag kam zusätzlich der Rathaushof hinzu und bereicherte das Fest.

Neben dem Wein und herzhaften Leckereien vom Grill wurde den Besuchern ein vielseitiges Programm geboten. Die Modenschau von ****Kikobell**** zog zahlreiche Blicke auf sich, während das ****Jazzduo Malou**** und das ****Country Duo Fairschärft**** musikalische Highlights setzten. Besonders begeistert zeigten sich die Gäste, als spontane Square-Dance-Nummern auf das Bühnenparkett gelegt wurden.



Auch auf dem Hof der GÄBRÄU Brauerei in der Straße der Jugend 27 herrschte reges Weinfesttreiben

Den krönenden Abschluss des Abends bildete ****OMBREZZ**** mit einer kraftvollen und ener-

giegeladenen ****ZZ Top Show****, die für ausgelassene Stimmung sorgte und das Fest gebührend

abrundete. Ein Weinfest voller Genuss, Musik und unvergesslicher Momente!



Live-Musik bei Bouchon



Es brennt bei Baranowski – Feuershows mit Sophi

Schließzeiten des Bürgerbüros im Oktober

Bitte beachten Sie, dass das Bürgerbüro im Oktober aufgrund von Feier- und Brückentagen an folgenden Tagen geschlossen bleibt:

► **03.10. & 04.10.2024**
(Feiertag/Brückentag)

► **31.10. & 01.11.2024**
(Feiertag/Brückentag)

Auch die **Sprechtage** an den ersten Samstagen im Oktober und November **entfallen**:

► **05.10.2024**
► **02.11.2024**

Wir bitten um Verständnis und freuen uns, Sie zu den regulären Öffnungszeiten wieder begrüßen zu dürfen.

ZOSSENER SITZUNGSKALENDER

Folgende Sitzungen städtischer Gremien finden in den kommenden Wochen statt. Interessierte Bürger sind im jeweils öffentlichen Teil der Sitzung willkommen. Wir möchten Sie jedoch auf die möglicherweise tagaktuellen Änderungen aufmerksam machen. Bitte vergewissern Sie sich auf der Internetseite der Stadt Zossen unter der Rubrik Politik, ob die einzelnen Sitzungen stattfinden.

► **07.10.2024 | 19 Uhr**

Sitzung des Ausschusses für Recht und Ordnung der Stadt Zossen
Kulturforum Dabendorf

► **08.10.2024, 19 Uhr**

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Soziales und Bildung der Stadt Zossen
Kulturforum Dabendorf

► **15.10.2024 | 19 Uhr**

Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Wirtschaft, Energie und Umwelt der Stadt Zossen
Kulturforum Dabendorf

Änderungen vorbehalten!

INFO

www.zossen.de/politik/



20 JAHRE KRAUT- UND RÜBENMARKT IN ZOSSEN

Eine Erfolgsgeschichte der Regionalität



Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly nutzte das Jubiläum des Kraut- und Rübenmarktes, um Sven Baranowski für seine langjährige Arbeit als Ortsvorsteher von Zossen zu danken und ihm alles Gute für seinen bevorstehenden Ruhestand zu wünschen.

» Zum 20-jährigen Jubiläum des Kraut- und Rübenmarktes in Zossen kamen am Wochenende zahlreiche Besucher zusammen, um die langjährige Tradition zu feiern. Der Markt, der 2004 von einer engagierten attac-Gruppe ins Leben gerufen wurde, hat sich zu einem festen Bestandteil des Stadtlebens entwickelt. Hier können lokale Produzenten ihre nachhaltig hergestellten Waren direkt an die Verbraucher bringen – eine Idee, die auch nach zwei Jahrzehnten nichts an Relevanz verloren hat. Organisiert vom BAZ e. V. und unterstützt von der evangelischen Kirchengemeinde Zossen, bietet der Markt eine Plattform, auf der regionale Produkte wertgeschätzt und bewusste Konsumentenscheidungen gefördert werden. Das ursprüngliche Motto „Was auf dem Kraut- und Rübenmarkt angeboten wird, ist das wert, was es kostet“ gilt bis heute. In Zeiten von Globalisierung und Massenproduktion ist dieser Markt eine erfrischende Alternative, die den Bezug zu regionalen Lebensmitteln stärkt. Neben den kulinarischen Ange-

boten hat sich der Markt auch zu einem kulturellen Treffpunkt entwickelt. Von Live-Musik bis hin zu Wettbewerben wie der beliebten Papierflugzeug-Weltmeisterschaft – es gibt stets etwas zu erleben, das Jung und Alt begeistert.

Das 20-jährige Jubiläum ist auch Anlass, einen Blick in die Zukunft zu werfen. Nachhaltigkeit, Regionalität und Gemeinschaft bleiben die zentralen Werte, die der Markt weiterhin fördern will. So blicken die Organisatoren mit Optimismus auf die kommenden Jahre und laden alle Bürger ein, den Kraut- und Rübenmarkt weiterhin zu unterstützen.

Ein besonderer Dank ging an die vielen Händler, Produzenten und Handwerker, die den Markt über die Jahre mit Leben füllen. Sie sind es, die Zossen durch ihre Produkte bereichern und den Markt zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Stadt machen.

Mit vielen guten Wünschen für die Zukunft endete die Jubiläumsveranstaltung und läutete hoffnungsvoll die nächsten 20 Jahre des Kraut- und Rübenmarktes ein.

ANZEIGEN



Apfelannahme und Tausch/ Verarbeitung zu Saft

Direkt in der Baumschule Späth in der Späthstraße 80–81 in Berlin steht die mobile Mosterei immer sonntags vom 1. 9. bis 20.10. sowie am Herbstfest am 21. und 22. September am Eingang Ligusterweg.

Ab 100 kg reifen Äpfeln wird der eigene Saft gepresst, **und jetzt neu:** Kleinere Apfelmengen werden zu Apfelsaft getauscht.

Zweifach gewaschen, zer kleinert und dann unter Druck ausgepresst, entsteht so bester Most. Dafür sollte das Obst frisch gepflückt und sauber, ohne Faulstellen, sein. Reiner Birnensaft wird auch hergestellt. In Raschelsäcken oder offenen Kisten eignet sich der Transport am

besten. Gefiltert und pasteurisiert, wird der Saft in 3-Liter-Standbodenbeutel oder 5-Liter-Mostkisten, beides mit integriertem Zapfhahn, abgefüllt.

Großer Vorteil der Verpackung: Selbst angebrochene Behälter bleiben bis zu 90 Tage frisch, geschlossene Mostkisten bis zur nächsten Ernte, 12 Monate.

Letzte Mostmöglichkeit für späte Sorten besteht am 20.10.2024.

Terminbuchung unter <https://mostquetsche.de/anfrage> oder täglich 9–18 Uhr unter ☎ 0176–963 21928.

Mobile Mosterei Berlin 2024

Aufgrund erheblicher Frostschäden arbeiten wir wie folgt:

Lohntausch

Annahme von Kleinmengen reifer Äpfel und Tausch zu Apfelsaft

Lohnmost: Saft aus dem eigenen Obst

ab 100 kg reifer Äpfel

Sonntag: Berlin Teptow Baumschule Späth

01.09. bis 20.10. – wöchentlich sowie zum Herbstfest direkt am Eingang Ligusterweg am 21. & 22.09.

Quitten-Sammeltermin: 13.10. Baumschule Späth

Terminbuchung www.mostquetsche.de/anfrage
0176 96 32 1928

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

VERANSTALTUNGEN 2024 IN ZOSSEN

28.09.2024

18.00 Uhr
Herbstfest des Heimatverein Kallinchen e. V.
 Strandbad Kallinchen,
 15806 Zossen OT Kallinchen

02.10.2024

Herbstfeuer Schünow*
 Feuerwehrgelände Schünow,
 Weg nach Mellensee 4,
 15806 Zossen OT Schünow

03.10.2024

06.00 – 14.00 Uhr
Typenoffenes Oldtimer- & Youngtimer-Treffen
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1,
 Zossen OT Wündsdorf

05.10.2024

18.00 – 01.00 Uhr
Herbstfeuer Lindenbrück
 15806 Zossen OT Lindenbrück

06.10.2024

09.00 – 13.00 Uhr
Kraut- und Rübenmarkt
 Kirchplatz, Zossen

10.00 – 16.00 Uhr
Gemeinwohlfest
 Marktplatz, Zossen

12.10.2024

18.00 – 02.00 Uhr
Horstfelder Oktoberfest
 Sportplatz Horstfelde,
 15806 Zossen OT Horstfelde

18.10.2024

ab 14.00 Uhr
Einweihung Burgrelief
 Kirchplatz, 15806 Zossen

19.10.2024

06.00 – 14.00 Uhr
Großer Teilemarkt
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1,
 15806 Zossen OT Wündsdorf

19. BIS 20.10.2024

ab 08.00 Uhr
Trödelmarkt (Indoor)
 Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen
 OT Wündsdorf

30.10.2024

ab 18.00 Uhr
Herbstfeuer
 Freifläche vor dem Dorfgemeinschaftshaus, Neuhofer Dorfstraße 24/25, 15806 Zossen OT Neuhofer

31.10.2024

Halloween am Wasserturm*
 Wasserturm Zossen, Gerichtstraße,
 15806 Zossen

09.11.2024

17.30 – 19.00 Uhr
Fackelumzug
 15806 Zossen OT Lindenbrück

09.11 – 10.11.2024

ab 08.00 Uhr
Trödelmarkt (Indoor)
 Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen
 OT Wündsdorf

11.11.2024

11.00 – 13.30 Uhr
Eröffnung der Karnevalsaison*
 15806 Zossen

16.11.2024

18.00 – 02.00 Uhr
Zeltkarneval
 Am Dorfgemeinschaftshaus,
 Kallinchner Straße 1a,
 15806 Zossen OT Schöneiche

18.00 – 02.00 Uhr
Abschlussfest Kaleidoskop Kallinchen e. V.
 Hauptstr. 27, 15806 Zossen
 OT Kallinchen

23.11.2024

Weihnachts-Flohmarkt* der KidZone
 Kulturforum Dabendorf,
 Zum Königsgraben 10,
 15806 Zossen GT Dabendorf

30.11.2024

Weihnachtsbaumschmücken*
 15806 Zossen OT Schünow

14.00 – 22.00 Uhr
Adventsmarkt Wündsdorf
 Straße Zum Bahnhof, 15806 Zossen
 OT Wündsdorf

01.12.2024

14.00 – 18.00 Uhr
Weihnachtsbaum aufstellen und schmücken
 Dorfau Schöneiche, 15806 Zossen
 OT Schöneiche

04.12.2024

14.00 Uhr
Seniorenweihnachtsfeier*
 15806 Zossen OT Kallinchen

05.12.2024

Rentnerweihnachtsfeier Schünow in Horstfelde*
 Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30, 15806 Zossen OT Horstfelde

06.12.2024

Seniorenweihnachtsfeier Horstfelde*
 Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30, 15806 Zossen OT Horstfelde

06. – 07.12.2024

Markt im Advent*
 Marktplatz, 15806 Zossen

14.12.2024

Weihnachtssingen Glienick*
 Sportplatzgelände Glienick,
 15806 Zossen OT Glienick

15.12.2024

14.00 Uhr
Traditioneller Weihnachtsmarkt
 15806 Zossen OT Kallinchen

21.12.2024

14.00 – 19.00 Uhr
Adventsmarkt in Horstfelde
 Dorfplatz Horstfelde / Horstfelder Dorfstr. 24, 15806 Zossen
 OT Horstfelde

21.12 – 22.12.2024

ab 08.00 Uhr
Trödelmarkt (Indoor)
 Am Bürgerhaus 1, Zossen
 OT Wündsdorf

* Details folgen



Stollin
 Sanitär · Heizung

Meisterbetrieb für Haustechnik

Firma Stollin – ein starkes Team!

14959 Trebbin Zossener Straße 3
 Tel. 03 37 31 / 1 52 79 und 8 05 72 · Fax 03 37 31 / 1 58 09
 E-Mail: stollin-haustechnik@t-online.de
 Internet: www.stollin-haustechnik.de

AKTIVE UNTERSTÜTZUNG GLOBALER FRIEDENSBEMÜHUNGEN

Zossen wird Teil des internationalen Friedensbündnisses „Mayors for Peace“

» Die Stadt Zossen ist durch den Beitritt ihrer Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly nun Mitglied der weltweiten Friedensorganisation Mayors for Peace. Mit diesem Schritt reiht sich Zossen in die Liste von über 900 deutschen Städten ein, die aktiv für Frieden und Abrüstung eintreten. Der Beitritt betont das Engagement der Stadt, sich für eine atomwaffenfreie Welt und eine Kultur des Friedens einzusetzen.

Mayors for Peace: Eine globale Friedensinitiative

1982 vom Bürgermeister Hiroshimas gegründet, verfolgt Mayors for Peace das Ziel, Atomwaffen abzuschaffen und eine weltweite Kultur des Friedens zu etablieren. Mit 8.410 Mitgliedsstädten aus 166 Ländern setzt sich die Organisation weltweit für Abrüstung und Friedensbildung ein.

Die Hauptziele umfassen die Förderung der nuklearen Abrüstung, das Bewusstsein für die Gefahren von Atomwaffen zu schärfen und die Mobilisierung von Städten und ihren Bürgern für eine sicherere Welt. Die Organisation hat sich im Laufe der Jahre zu einer der größten Friedensbewegungen der Welt entwickelt, deren Aktivitäten von Bildungsprogrammen über internationale Kooperationen bis hin zu Friedenskampagnen reichen.



Die Bedeutung für Zossen

Für Zossen bedeutet dieser Beitritt nicht nur eine symbolische Geste, sondern eine Verpflichtung, sich aktiv an den globalen Friedensbemühungen zu beteiligen. Bürgermeisterin Şahin-Connolly hebt hervor, dass das Engagement für eine atomwaffenfreie und sichere Welt gerade in Zeiten von internationalen Spannungen und Konflikten von größter Wichtigkeit ist. Die Stadt Zossen bekennt sich damit zu den Werten von Mayors for Peace und wird in Zukunft auch lokale Initiativen unterstützen, die den Frieden fördern und zur globalen Abrüstung beitragen. Mit dieser Mitgliedschaft zeigt Zossen, dass selbst kleine Städte eine große Rolle im Kampf für eine friedlichere Welt spielen können.

JURYSITZUNG

Digitale Orte 2024

» Am 29. August 2024 fand die digitale Jurysitzung des Wettbewerbs „Digitale Orte 2024“ statt. In der Jury war auch Wiebke Şahin-Connolly vertreten, die als Bürgermeisterin die kommunale Perspektive auf die digitalen Herausforderungen einbrachte. Der Wettbewerb, der in sechs Kategorien – Bildung, Kultur und Soziales, Gesundheit, Mobilität und Infrastruktur, Verwaltung sowie Smarte Kommune – ausgetragen wird, soll innovative Projekte auszeichnen, die durch den Einsatz digitaler Technologien das Leben in Deutschland, insbesondere im ländlichen Raum, nachhaltig verbessern.

Verbesserungen insbesondere für den ländlichen Raum

Der Wettbewerb „Digitale Orte“ wurde ins Leben gerufen, um di-

gitale Innovationen zu fördern und die Vernetzung zwischen verschiedenen Akteuren aus den Bereichen Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft zu stärken. Ziel ist es, Projekte auszuzeichnen, die auf vorbildliche Weise digitale Lösungen nutzen, um lokale Herausforderungen zu meistern. Insgesamt hatten sich 160 Projekte für den Wettbewerb beworben. Nach einer sorgfältigen Vorauswahl durch das Projektteam wurden 18 Projekte ermittelt, die den Kriterien am besten entsprachen und der Jury zur finalen Bewertung vorgestellt wurden. „Es war eine tolle Auswahl“, kommentierte Şahin-Connolly, „und es ist ein großartiger Wettbewerb, der die Digitalisierung weiter vorantreiben wird.“

Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt auf der feierlichen Preisverleihung im November.



Die Jury hatte es nicht leicht, unter den vielen guten Projekten die Besten zu küren.

GEMEINSAMER SPAZIERGANG

Mit dem FaBB unterwegs in Wündorf

» Zahlreiche Interessierte trafen sich zum monatlichen Spaziergang durch die Ortslage Wündorf/Waldstadt. Am 22.07.2024 ging es durch die Waldstadt, Moscheestraße, altes „Repwerk“, und der Verwaltungsbereich am Wündorfer Platz war das Ziel. Natürlich wa-

ren auf der Tour viele Sturmschäden des letzten Unwetters zu sehen. Fassungslos staunten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Schäden an Gebäuden und dem Baumbestand. Gespräch rund um das Leben begleiten diese Spaziergänge und machen diese so wertvoll. Zu-

sammen ist man weniger allein, gilt natürlich auch beim Spazierengehen. Eine gemeinsame Kaffeerunde bei Edeka war ein willkommener Abschluss.

Die nächste Tour findet am 23.09.2024 statt. Um 13 Uhr ist Treffpunkt am Bürgerhaus in

Wündorf. Ziel ist das „Museum des Teltow“ (2 € Eintritt), ein Haus, welche viele noch aus frühen Jahren als Schule kennen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, wer da ist, kommt mit!



KALLINCHEN TRIATHLON

Erfolg ist eine Treppe, keine Tür

» Am 25. August 2024 fand bei idealen Wetterbedingungen – moderaten Temperaturen, bedecktem Himmel und etwas Sprühregen – der traditionsreiche Kallinchen Triathlon statt, der weit über 700 Sportbegeisterte aus nah und fern an den Start lockte. Im Strandbad Kallinchen gingen die Teilnehmenden in vier Wettkampfklassen an den Start.

Pünktlich um 8:20 Uhr fiel der Startschuss für die jüngsten Athleten beim Kindertriathlon, der aus 0,1 km Schwimmen, 2,5 km Radfahren und 0,6 km Laufen bestand. Um 9 Uhr begann der Super-Sprint mit einer Strecke von 0,3 km Schwimmen, 13 km Radfahren und 3,3 km Laufen, gefolgt vom Jedermann-Sprint um 9:15 Uhr, der 0,75 km Schwimmen, 26 km Radfahren und 6,6 km Laufen umfasste. Den Höhepunkt des Tages bildete um 10 Uhr die olympische Disziplin mit 1,5 km Schwimmen, 39 km Radfahren und 10 km Laufen.

Sportliche Herausforderung Triathlon

Der Triathlon fordert seine Teilnehmer auf besondere Weise heraus, denn das Ganze ist mehr als die Summe der einzelnen Disziplinen. Hier sind Ausdauer, Geschick und ein kluges Zeitmanagement gefragt. Die richtige Balance zwischen den Disziplinen zu finden, ist entscheidend für den Erfolg. Die Belastung beim Wechsel zwischen Schwim-



Auch die olympischen Herren erhielten die begehrten Trophäen aus der Hand der Bürgermeisterin: Nils Makowski (1), Christian Tölg (2) und Fabian Laube (3)

men, Radfahren und Laufen erfordert nicht nur körperliche Fitness, sondern auch mentale Stärke.

Bürgermeisterin Şahin-Connolly war vor Ort und zeigte sich beeindruckt von den Leistungen der Athleten. Sie betonte ihren Respekt sowohl vor den Sportlern als auch vor der exzellenten Organisation und den vielen ehrenamtlichen Helfern, die als Streckenposten und in der Verpflegung die Veranstaltung tatkräftig unterstützten. „Ohne das Ehrenamt und die Sponsoren wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich. Sie alle tragen entscheidend zum Erfolg bei und schaffen ein unvergessliches Erlebnis für die Teilnehmer und Zuschauer“, so Şahin-Connolly. Dass Kallinchen sich damit einen bundesweiten

Namen gemacht habe, mache sie als Bürgermeisterin „echt stolz“.

Fester Termin im sportlichen Kalender

Der Kallinchen Triathlon kann auf eine lange und stolze Geschichte zurückblicken. Seit seiner Gründung im Jahr 1989 hat sich die Veranstaltung zu einem festen Termin im sportlichen Kalender der Region entwickelt und zieht Jahr für Jahr zahlreiche Sportler und Zuschauer an. Die Mischung aus familiärer Atmosphäre und professioneller Organisation macht diesen Wettkampf zu einem Highlight für Triathleten aller Leistungsklassen. Vier Vereine teilen sich die Organisation: der Heimatverein Kallinchen e. V., der AKK Birkenheide, die Triathlonge-



Ralf Erler, der neue Ortsvorsteher von Kallinchen, mit Bürgermeisterin Şahin-Connolly.

meinschaft Sisu Berlin e. V. und die Ausdauerfreunde e. V. Als perfekt eingespieltes Team sorgten sie auch in diesem Jahr dafür, dass der Kallinchen Triathlon ein voller Erfolg für alle beteiligten wurde.

Wer 2025 dabei sein möchte, sollte sich frühzeitig einen Startplatz sichern.

INFO

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der offiziellen Webseite des Kallinchen Triathlons: <https://www.kallinchentriathlon.de/>



ANZEIGEN

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Jirka Sörgel
 Beratungsstellenleiter
 Mittenwalder Allee 1 c
 15749 Mittenwalde OT Telz
 Tel. (0 33 77) 9 66 96 82
 Mail: Jirka.Soergel@vlh.de



www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

SCHALDACH & SCHRÖTER
 DACHBAU GMBH
 QUALITÄT SCHAFFT WERTE

Tel.: 0 33 731 - 70 270
 Fax: 0 33 731 - 70 272
 E-Mail: info@schaldach.net
 Internet: www.schaldach.net

- Meisterbetrieb der Innung
- Velux geschulter Betrieb
- Eigene Zimmerei für Dachstuhlneubau und Sanierung
- Flachdacharbeiten Bitumen und Folie
- Schiefer- & Ziegeldacharbeiten aller Art
- Begrünung und Bekiesung von Dachflächen
- Kranarbeiten bis 36 m Höhe

14959 Trebbin • Am Kulturhaus 1 A

WELCHE FARBE HAT DEIN HAUS?

Erstklässler befragen Bürgermeisterin Şahin-Connolly



» Am Montagmorgen herrschte große Aufregung in den Klassenzimmern der „Drachensklasse“ und der „Marienkäfer“ an der Grundschule Zossen: Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly war zu Besuch. Die frisch eingeschulten Erstklässler erzählten, was sie in den ersten Schultagen gelernt haben, und durften der Bürgermeisterin Fragen stellen. Die Kinder berichteten begeistert, was ihnen in der Schule gefällt. Mathe, Deutsch, Sport und

Kunst wurden oft genannt. Beim Thema Berufswünsche reichten die Ideen von Polizist bis Schauspielerin, ein Junge wollte sogar Erfinder werden. Am Ende erfuhren die Kinder mehr über den Alltag der Bürgermeisterin und bekamen als Überraschung eine Packung Buntstifte – passend zur Frage einer Schülerin: „Welche Farbe hat dein Haus?“ Der Besuch endete mit vielen glücklichen Gesichtern und bunten Ideen.

EINSATZ IN KALLINCHEN

Erfolgreiche DRK-Großübung

» Am 7. September 2024 wurde in Kallinchen eine groß angelegte Katastrophenschutzübung des DRK durchgeführt. Rund 200 Einsatzkräfte aus verschiedenen Landkreisen probten die Zusammenarbeit bei einem Massenanfall von Verletzten (MANV) nach einem simulierten Unwetter beim Kallinchen-Triathlon. Die Rettungskräfte, darunter Polizei, Feuerwehr, Johanniter-Unfall-Hilfe und der Rettungsdienst Teltow-Fläming, mussten ihre Maßnah-

men teils über den Wasserweg koordinieren.

45 Fahrzeuge und fünf Rettungsboote waren im Einsatz, realistisch unterstützt durch Verletzten-Darsteller. Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly lobte die Übung als wichtigen Test der Einsatzbereitschaft. Stadtwehrführer Mathias Bleeck zeigte sich zufrieden, betonte aber auch Potenziale zur Verbesserung. Die Übung war ein erfolgreicher Schritt in der Vorbereitung auf Krisensituationen.



ZWISCHEN MADE UND REGENWURM:

Erfolgreiches Angelcamp der GAG

» Das zweite Angelcamp der GAG Klausdorf gGmbH endete erfolgreich in der letzten Ferienwoche. Die Nachwuchsangler waren begeistert und lobten die lehrreiche und spaßige Woche am Nottekanal in Mellensee. „Wir haben viel gelernt und würden gerne wieder dabei sein“, so die jungen Teilnehmer. Jeden Tag gab es theoretische und praktische Einheiten, darunter das Bauen von Montagen und die Pflege von Angelgeräten. Ein besonderer Fokus lag auf Naturschutz, als die Kinder eine Uferstrecke nach Müll absuchten. Dank der Unterstützung der



Angelcamp 2: Nachwuchsangler bei bestem Wetter – Kinder können sehr viele praktische und theoretische Kenntnisse erwerben.

Foto: gag

Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS) und des Märkischen Anglerhofs konnten hochwertige Angelgeräte bereitgestellt werden. Auch der Verein PRO Mellensee trug mit der Bereitstellung seines Vereinsgebäudes zum Erfolg bei. Ob das Angelcamp 2025 erneut stattfindet, ist noch offen, doch die GAG zeigt großes Interesse. Geschäftsführer Holger Schmidt betonte die Bedeutung sozialer Projekte und hofft auf eine Wiederholung.

INFO

Mehr Informationen unter www.familienzentrum-zossen.de



BÜRGERHAUS WÜNSDORF – FAMILIENZENTRUM FABB

Aktuelles Programm



► **Gemeinsam**

kreativ sein

Montag | 07.10.2024 | 14–16 Uhr

Kostenfrei!

Anmeldung erbeten

► **Krabbelgruppe**

Mittwochs von 9 bis 12 Uhr

Für Kinder von 0 bis 3 Jahre

Herzlich willkommen

► **Helferkreis**

montags 13 bis 15 Uhr

mittwochs 16 bis 18 Uhr,

und nach Vereinbarung.

E-Mail: c-senberg@t-online.de

► **Yoga für Kids & Teens**

montags von 16:30 bis 19 Uhr

Anmeldung: Sanda Stanelle

Tel.: 0172/9394679

E-Mail: frolleinyoga@gmail.com

► **„Mädchensache“**

für Mädchen im Alter

von 9 bis 13 Jahre

donnerstags von 15 bis 17 Uhr

► **Kids-Treff**

dienstags von 9 bis 11 Uhr

Kinder sind ab 2,5 Jahren herzlichst

willkommen

► **Betreuungsverein Teltow-Fläming**

Informiert über Kosten/Finanzierung bei häuslicher und stationärer Pflege

Mittwoch | 16.10.2024 | 10:30 Uhr

im Bürgerhaus Wünsdorf

► **Seniorenfrühstück**

„Zusammen

schmeckt es besser“

Das nächste Frühstück findet am 16.10.2024 ab 9 Uhr statt.

Anmelden nicht vergessen!

► **Gemeinsamer Spaziergang**

Montag | 21.10.2024 | 13 Uhr

Treff am Bürgerhaus

1,5 – 2 Stunden Zeit mitbringen

► **Kaffeerunde mit Musik**

Am Mittwoch, den 09.10.2024

Von 14:30 – 17:30 Uhr

im Bürgerhaus in Wünsdorf

Anmeldung nötig – Plätze sind

begrenzt!

Beratung in sozialen Angelegenheiten,

Unterstützung beim Ausfüllen

von Anträgen, Formularen usw.

Termin vereinbaren!

INFO

Kontakt: Petra Langner

Tel.: 033702/60 814

Mobil: 0173/2389606

E-Mail: fabb.wuensdorf@

svzossen.de

FAMILIENZENTRUM KLEEBLATT

Oktober 2024

► **08.10.2024 | Hexen, Monster,**

Ungeheuer – Ängste im Kleinkindalter

von 10 bis 11.30 Uhr

Kinderbereich offen, mit Anmeldung

► **09.10.2024 | Seniorenfrühstück**

von 8.30 bis 10 Uhr

► **10.10.2024 | Schach**

von 17 bis 19 Uhr,

für Klein und Groß

► **11.10.2024 | Kinderabend**

von 17.30 bis 20 Uhr,

für Kinder von 8 bis 10 Jahre,

inkl. Abendessen

► **14.10.2024 | Frauencafé**

von 10 bis 11.30 Uhr,

Kinderbereich offen

Anmeldung erwünscht: 0179

3728630

► **21./22.10. | Ferienprogramm**

„Workshop Holz“

von 9 bis 15 Uhr,

Alter 10 bis 14 Jahre,

1 Tag inkl. Mittag

► **24.10.2024 | Schach**

von 17 bis 19 Uhr,

für Klein und Groß

28.10.2024 | Frauencafé

von 10 bis 11.30 Uhr,

Kinderbereich offen

Anmeldung erwünscht:

Tel. 0179 3728630

► **28./29.10. | Ferienprogramm**

„Workshop Holz“

von 9 bis 15 Uhr,

Alter 10 bis 14 Jahre,

1 Tag inkl. Mittag

Für die Veranstaltungen benutzen

Sie bitte das Anmeldeformular auf

www.familienzentrum-zossen.de!

INFO

Familienzentrum „Kleeblatt“

Berliner Str. 25, 15806 Zossen

Telefon: 03377/2019610

Handy: 0176/43139549

E-Mail: [info@familienzentrum-](mailto:info@familienzentrum-zossen.de)

[zossen.de](mailto:info@familienzentrum-zossen.de)

www.familienzentrum-zossen.de



NEUE GALERIE DES LANDKREISES TELTOW-FLÄMING

Neue Ausstellung eröffnet

Am 7. September 2024 eröffnete in der NEUEN GALERIE des Landkreises Teltow-Fläming die Ausstellung „Frühstück an der Mauer und die STASI war dabei – Von Sichtbarem und Unsichtbarem“ der Potsdamer Künstlerin Linde Kauert.

Die Werke von Linde Kauert faszinieren durch ihre farbenfrohe und offene Gestaltung, wie auch Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly betont: „Die Bilder laden dazu ein, sich mit den Geschichten und Erlebnissen, die sie thematisiert, intensiv auseinanderzusetzen.“ Hinter den strahlenden Farben steckt eine tiefgehende Auseinandersetzung mit der Überwachung und den Mechanismen der Macht in der DDR. Die Ausstellung läuft noch bis

zum 13. Oktober 2024 und ist donnerstags bis sonntags sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr in der NEUEN GALERIE in der Bücherstadt Wünsdorf (Gutenbergstraße 1, 15806 Zossen) zu sehen.

INFO

Linde Kauert | Malerei,

Druckgrafik, Zeichnung

7. September – 13. Oktober 2024

Donnerstag bis Sonntag und

feiertags von 10 bis 17 Uhr

NEUE GALERIE des Landkreises

Teltow-Fläming

Bücherstadt Wünsdorf

Gutenbergstraße 1, 15806

Zossen

www.teltow-flaeming.de/

[neue-galerie](http://www.linde-kauert.de)

www.linde-kauert.de



Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly und Kulturmanager vom Landkreis Teltow-Fläming

JUBILÄUM IN HORSTFELDE

Feuerwehr wird 100



Am 14. September 2024 feierte Horstfelde ein ganz besonderes Jubiläum: Das 100-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Horstfelde. Zu Gast waren neben zahlreichen Besuchern auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus den Zosser Ortsteilen, die ihre Gratulationen und Geschenke zum runden Jubiläum mitbrachten. Der Tag begann mit einem Festumzug, der musikalisch vom Spielmannszug Mittenwalde begleitet wurde. Weitere Höhepunkte waren spannende Vorführungen der Feuerwehr sowie eine Fahrzeugschau, bei der so-

wohl historische als auch moderne Einsatzfahrzeuge präsentiert wurden. Ein besonderes Highlight waren die historischen Truppen, die den Festakt mit Salutschüssen aus der Kanone eröffneten. Ein historischer Auftakt für ein besonderes Event. Exklusiv zum Jubiläum wurde die Chronik „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Horstfelde“ angeboten. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Grilleckereien, Getränke und vieles mehr machten den Tag rundum gelungen. Es war ein unvergessliches Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

FREIER WALD E. V.

Baum des Jahres 2024 in Kallinchen gepflanzt

Am 7. September setzte der Naturschutzverein Freier Wald e. V. eine bewährte Tradition fort und pflanzte bereits zum 14. Mal den Baum des Jahres. Für 2024 fiel die Wahl auf die Echte Mehlbeere (Sorbus aria). Die Spenderin des Baums war Regine Scholz, Schriftführerin des Vereins und von Anfang an aktiv. In Anwesenheit des Vereinsvorsitzenden Detlef Gurczik, Vorstandsmitglied Edgar Leisten so-

wie vieler Interessierter fand die Pflanzung nahe den 13 Bäumen der Vorjahre in Kallinchen statt. Die Mehlbeere, die sich durch ihre Anpassungsfähigkeit und Langlebigkeit auszeichnet, wird gezielt als Alleebaum und in Gärten eingesetzt und hat eine Lebensdauer von 150 bis 200 Jahren. Sie gilt als wertvolle Ressource für die Umwelt und wird als besonders robust und pflegeleicht geschätzt.



ANZEIGEN

 **Hauskrankenpflege THIEKE GmbH**
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchner Str. 1
Tel.: 03377/200836 Fax: 20837 E-Mail: hkp-thieke@gmx.de

Familienähnliche Wohngemeinschaften
Seniorenhaus Thieke



➤ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➤ Gemeinschaftsräume ➤ individuelle Pflege und Betreuung ➤ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➤ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

www.seniorenhausthieke.de
Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“, Kallinchner Str. 1
15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 03377 / 20 15 34



Starten Sie jetzt mit farbenprächtigen Pflanzen in die 3. Jahreszeit

Obstbäume
Obststräucher
in verschiedenen Sorten 

www.gaertnerei-wosch.de
Mittenwalde 033764/62515
Nächst Neuendorf 03377/300770

VERANSTALTUNG

101 Zossener Schnappschüsse

» Das Museum öffnet seine Archive: Viele werden sich erinnern. Im Heimatmuseum „Alter Krug“ in Zossen werden teilweise bislang unveröffentlichte Fotos aus der spannenden Wendezeit gezeigt. Diese Veranstaltung bietet eine wunderbare Gelegenheit, historische Einblicke in die lokale Wendezeit zu gewinnen.

INFO

Datum: 19. Oktober 2024
 Zeit: 15:00 Uhr
 (Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr)
 Ort: Heimatmuseum Alter Krug,
 Weinberge 15, Zossen
 Eintritt: 5 Euro
www.heimatverein-zossen.de



AUSSTELLUNG „VOM GOTTESACKER ZUM HOF DES FRIEDENS“

Letzte Ruhestätten in Zossen und den Ortsteilen



Karola Andrae, Fred Hasselmann und Wiebke Şahin-Connolly bei der Ausstellungseröffnung im „Alten Krug“

» Am 31. August 2024 eröffnete im Heimatmuseum Alter Krug die Ausstellung „Vom Gottesacker zum Hof des Friedens – Letzte Ruhestätten in Zossen und den Ortsteilen“ von Fred Hasselmann. Musikalisch begleitet wurde die Eröffnung vom Dudelsackspieler Sir Henry, dessen Melodien die Besucher auf das Thema der Ausstellung einstimmten. Karola Andrae, Vorsitzende des Heimatvereins „Alter Krug“ wies in ihrer Begrüßungsrede darauf hin, dass es gelungen sei, zu jedem der Friedhöfe neben den eindrucksvollen Bildern auch noch eine kleine Geschichte beizufügen.

diese ist meine aufwändigste“, sagte Hasselmann bei der Begrüßung. Er freue sich über die vielen Besucher im Alten Krug.

Erinnerungen bewahren

Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly zeigte sich tief beeindruckt: „Es ist ein schwieriges Thema, doch Fred Hasselmanns Fotografien fangen die Würde und den Frieden dieser besonderen Orte auf eine Weise ein, die tief berührt. Sie erinnern uns daran, wie wichtig es ist, die Geschichte und Erinnerungen, die mit diesen Ruhestätten verbunden sind, zu bewahren.“ Diese Meinung teilte auch Pfarrer Christian Guth von der evangelischen Kirchengemeinde Zossen: „Diese Ausstellung lenkt den Blick auf ein bedeutendes Thema – die Friedhofskultur, die bei uns ein hohes Gut ist.“ Der „Alte Krug“, in dem die Ausstellung stattfindet, befindet sich Weinberge 15 und ist ein traditionsreicher Ort für Veranstaltungen, die das lokale Erbe und die Geschichte der Region beleuchten. Die Ausstellung „Vom Gottesacker zum Hof des Friedens“ kann dort mittwochs von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden.

Einzigartigkeit der letzten Ruhestätten

Der Journalist Fred Hasselmann widmet sich in dieser Ausstellung den Friedhöfen und letzten Ruhestätten in der Region Zossen. Mit seiner Kamera fängt Hasselmann die Stille, die Geschichte und die oft übersehenen Details dieser Orte ein und gibt den Besuchern tiefe Einblicke in die Einzigartigkeit der letzten Ruhestätten. Die Fotos regen den Betrachter zum Nachdenken an über die Bedeutung von Erinnerung und Tod. „Ich habe im Stadtgebiet bis rund 20 Ausstellungen gemacht, aber

ANZEIGE



Jetzt finanzielle Freiheit genießen - mit dem BHW-Expressdarlehen!

- bis zu 50.000 Euro Darlehen
- Monatliche Rate: nur 325 Euro
- Laufzeit: 20 Jahre

Kein Zinsrisiko und keine Grundbuchliche Absicherung. Kostenfreie Ablösung des Bausparvertrags jederzeit möglich. Sprechen Sie uns an!

Service-Büro **Dirk Neubert**
 Im Grund 17 · 15749 Mittenwalde
 Tel. 033 75/90 11 01 · dirk.neubert@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



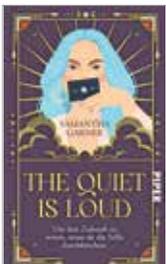
BÜCHER AUS DEM BESTAND

Geheimnisvoll & mystisch

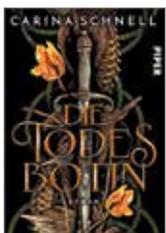
» Mythen, Tarot, übernatürliche Fähigkeiten und Geheimnisse in dunklen Gassen. Autoren gelingt es immer wieder aufs Neue, ihre Leser*innen in fantastische und verzaubernde Welten zu führen, in denen nicht immer nur das Licht regiert. Ob spannende Fälle, das Leben mit Besonderheiten oder düsteren Vorhaben, in allen Erzählungen spielen Gefühle verschiedenster Art eine Rolle. Im Folgenden stellt die Bibliothek Zossen ein paar Werke aus unserem Bestand vor:

Samantha Garner:
The Quiet is loud – Um ihre Zukunft zu retten, muss sie die Stille durchbrechen

Eine Welt, in der Menschen mit besonderen psychischen und spirituellen Fähigkeiten sich bedeckt halten, um der Diskriminierung ihrer Minderheit zu entfliehen – in dieser Welt lebt Freya und verdient ihr Geld mit dem Lesen von Tarot-Karten über ein virtuelles Portal. Eben über jenes Internet-Portal lernt sie Javi kennen. Seitdem wird sie von Visionen geplagt, welche im Wachzustand einkehren und sie in teilweise gefährliche Situationen bringen. Eine mystische Alltagsgeschichte im Wechsel zwischen den 1990er-Jahren und 2015.


Carina Schnell: Die Todesbotin

Eine Banshee als Assassine. So, wie es schon in den Legenden und Mythen Schottlands war. Nachdem Eerie den Tod eines weiteren Menschen im Namen ihres Ordens vorbestimmt und zu Hause zurückkehrt, sind mehrere ihrer mythischen Freunde und Bekannten aufgeschreckt oder gar verschwunden. Als dann in ei-



ner Gasse in ihrer Nähe ein Mord von statten geht, realisiert die junge Assassine, dass auch sie in Gefahr ist. Mit Ehrgeiz macht sich die Auftragskillerin auf die Suche nach demjenigen, der den Frieden ihres Umfelds und ihrer selbst bedroht.

Geeignet für alle, die sich für eine Verbindung zwischen Legenden und Spannung begeistern können.

Kerri Maniscalco:
Hunting Prince Dracula

Der zweite Fall der angehenden Gerichtsmedizinerin Audrey Rose führt die junge Studentin nach Rumänien, wo sie gemeinsam mit Thomas Cresswell an der dortigen Universität dem Handwerk der Pathologie weiter nachgehen will. Jedoch werden die Zahlen der Morde in den Hallen der Schule für Gerichtsmedizin immer häufiger, und die Leichen schienen ihres Blutes völlig beraubt zu sein. Handelt es sich um die Wiederauferstehung von Graf Dracula oder haben Audrey Rose und Thomas es mit einem Imitator zu tun?

Ein weiterer spannender Fall der Reihe „Die grausamen Fälle der Audrey Rose“. Falls der erste Fall noch nicht gelesen wurde, bietet es sich an, diesen zuerst zu lesen.


Sarah Penner:
Die versteckte Apotheke

London im 18. Jahrhundert: Ein geheimes Netzwerk an Frauen reicht sich unter der Hand die Information



weiter, dass es wohl einen Ausweg aus ihren gewaltsamen und unglücklichen Ehen geben solle. So werden Frauen in Nöten an die Apothekerin Nella verwiesen. Mit ihren tödlichen Arzneien hilft sie den Frauen. Alles was dafür nötig ist, sei eine versteckt übermittelte Information. Als jedoch ein junges Mädchen in Nellas Leben tritt, droht ihr Geheimnis an die Oberfläche zu kommen. Wird die Retterin nun zur Gejagten?

Eine spannende und historische Geschichte im 18. Jahrhundert, welche die damaligen Lebens-

verhältnisse in London aufweist. Das Werk ist auch in der englischen Ausgabe in unserer Bibliothek in Zossen erhältlich.

Alle Rezensionen von
Natalie Nolde, Auszubildende

**Öffnungszeiten
der Stadtbibliothek**
Zossen

Standort am Kirchplatz 2
Telefon: 03377/30 40 477
Mo, Di, Fr: 13–18 Uhr
Do: 10–19 Uhr
Sa: 10–13 Uhr

Wünsdorf

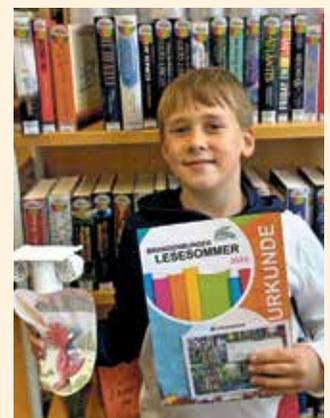
Standort im Bürgerhaus 1
Telefon: 033702/60 815
Di, Mi, Do: 14–18 Uhr
Sa: 10–13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Webseite!
<http://zossen.bbopac.de>

**ABSCHLUSSFEST DES BRANDENBURGER LESESOMMERS
IN ZOSSEN**

Eine bunte Feier für junge Leser

» Am 14. September wurde im Hof der Bibliothek Zossen das Abschlussfest des Brandenburger Lesesommers gefeiert. Viele der 166 teilnehmenden Kinder nahmen stolz ihre Urkunden entgegen. Besonders kreativ zeigten sich 13 Kinder, die für ihre beeindruckenden Arbeiten mit einem Büchergutschein im Wert von 20 Euro ausgezeichnet wurden – eine Belohnung, die Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Conolly zur Eröffnung des Lesesommers versprochen hatte. Nach einer Tombola und Snacks ließen die Kinder farbenfrohe Ballons mit ihren persönlichen Buchtipps in den Himmel steigen, was den festlichen Tag abschloss. Die Bibliothek von Zossen kann auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken, die



nicht nur die Leselust der Kinder weckte, sondern auch ihre kreative Ausdruckskraft förderte. Mit dem symbolischen Ballonsteigen endete der Lesesommer auf besonders farbenfrohe Weise, und die Bibliothek freut sich darauf, diese Tradition auch im kommenden Jahr fortzusetzen.

LAUBSÄCKE WERDEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

Gemeinsam die Straßen vom Laub befreien!



» Der Herbst steht vor der Tür, und die Bäume in Zossen zeigen bereits die ersten Anzeichen der bunten Jahreszeit. Um die Straßen und Gehwege von herabfallendem Laub der Straßenbäume zu befreien, hat die Stadt Zossen auch in diesem Jahr vorgesorgt und unterstützt die Bürgerinnen und Bürger tatkräftig bei der Beseitigung des Herbstlaubs. Wie bereits in den vergangenen Jahren arbeiten die Ortsbeiräte eng mit der Stadt zusammen und stehen den betroffenen

Bürgern bei Bedarf mit zusätzlichen Laubsäcken zur Seite. Die Laubsäcke können kostenlos abgeholt werden und erleichtern das Sammeln und Entsorgen des Laubs erheblich. Weitere Informationen zum Laubsammelservice, den genauen Abholstellen und -zeiten finden Sie auf unserer Website unter www.zossen.de. Wir danken allen Bürgern für ihre Mithilfe und freuen uns auf eine saubere und gepflegte Stadt in der kommenden Herbstsaison!

WÜNSDORFER TRÖDELMARKT

Miteinander statt Kommerz

» Am Sonntag, den 8. September 2024, fand wieder der „etwas andere Trödelmarkt“ in Wünsdorf statt – organisiert



Samuel und Roswitha Gehrke, Herz und Seele des „etwas anderen“ Trödelmarktes

von Roswitha Gehrke, die den Markt monatlich in Eigeninitiative auf die Beine stellt. Rund 50 Aussteller boten ihre Schätze an, und dabei ging es weniger um Antiquitäten, sondern um Kindersachen, Spielzeug und alles, was in den Kellern zu finden war und ein neues Zuhause suchte. Der Markt steht ganz im Zeichen des sozialen Miteinanders – hier zählt der Austausch, nicht der Kommerz. Der nächste Trödelmarkt in Wünsdorf findet am 19. und 20. Oktober 2024 beim Bürgerhaus statt – je nach Wetterlage drinnen oder draußen.

KIRCHENKALENDER

SA | 6. Oktober 2024 | 10.30 Uhr
Erntedank

Gottesdienst zum Abschluss Kraut- und Rübenmarkt
Kirchplatz Zossen

SO | 13. Oktober 2024 | 10.30 Uhr
Gottesdienst

Kirchplatz Zossen

SO | 13. Oktober 2024 | 9.00 Uhr
Gottesdienst

Dorfkirche in Wünsdorf, Am Kirchplatz 11

Di | 15. Oktober 2024 | 19.00 Uhr
Frauenkreis

Gemeindehaus in Wünsdorf, Am Kirchplatz 11

SO | 20. Oktober 2024 | 10.30 Uhr
Gottesdienst

Kirchplatz Zossen

SO | 20. Oktober 2024 | 17.00 Uhr
Konzert Orgel Plus Akkordeon/ Piano und Gesang

mit Andreas Kaiser (Orgel/Akkordeon), Benjamin Petereit (Orgel/ Piano), Fabienne Janus (Gesang)
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dorfkirche in Wünsdorf, Am Kirchplatz 11

SO | 27. Oktober 2024 | 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

Kirchplatz Zossen

SO | 13. Oktober 2024 | 9.00 Uhr
Gottesdienst

Dorfkirche in Wünsdorf, Am Kirchplatz 11

SO | 3. November 2024 | 10.30 Uhr
Gottesdienst

Kirchplatz Zossen

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Orgelwurm Willibald in Zossen

» Am 6. Oktober 2024 lädt die Evangelische Kirchengemeinde Zossen zu einem besonderen Event ein: Der Orgelwurm Willibald besucht die Zossener Kirche und sorgt für jede Menge Überraschungen!

Gemeinsam mit dem Organisten Manuel Gera gestaltet der charmante „Zeitgenosse“ von Johann Sebastian Bach ein amüsantes und lehrreiches Programm. Neben Anekdoten über Bachs Leben und Werk wird auf unterhaltsame Weise erklärt,

was Fugen mit Spinat zu tun haben und wie eine Orgel überhaupt funktioniert.

Die Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr und ist für die ganze Familie geeignet. Der Eintritt ist kostenlos!

Ort: Evangelische Kirche Zossen, Kirchplatz 5–6, 15806 Zossen

Kontakt
E-Mail: christian.guth@kkzf.de

Ein unvergesslicher Nachmittag voller Musik und Spaß erwartet euch!

RÄUMUNGSVERKAUF

Wir schließen unsere Filiale

Glas & Porzellan

in Trebbin, Berliner Str. 29 zum 31.12.2024.

Abverkauf der Sortimente:

70%
50%
30%
20%

– Glas und Porzellan
– Geschenke
– Dekoration

WMF

Salinsam
Wiesden
...aus Trebbin am Salsen...

Villeroy & Boch
1748

Nachtmann
A Division of Roda Chemicals

HUTSCHENREUTHER
1874



Paul Hänchen, Berliner Str. 30 bleibt offen!

☎ 03 37 31-1 55 06

paul.haenchen@t-online.de

SPRECHZEITEN DER ORTSVORSTEHER

GLIENICK

Stefan Christ

☎ 03377/300 189

☎ 0176/96 07 46 18

E-Mail: stefan-christ@freenet.de

► Sprechzeit: nach tel. Absprache

HORSTFELDE

Michael Tesch

☎ 0160/99033115

E-Mail: mstesch@t-online.de

► Sprechzeit: jeden 2. Mittwoch

in den ungeraden Wochen

von 18 bis 19 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus,

Horstfelder Dorfstr. 30

Bürgertelefon: ☎ 0173/4819501

dienstags und donnerstags

von 19 bis 20 Uhr, möglichst auch

zur Terminabsprache

KALLINCHEN

Ralf Erler

☎ 033769/5 02 15

E-Mail: alf1707@gmx.de

► Sprechzeit: jeden 1. Donnerstag

ab 15:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstr. 21

LINDENBRÜCK

Uwe Voltz

☎ 0160/91 68 29 08

E-Mail: ortsbearat.lindenbrueck@

gmail.com

► Sprechzeit: jeden 1. u. 3. Montag

von 18 bis 19 Uhr sowie nach

tel. Absprache

Info-Häuschen in Zesch am See

NÄCHST NEUENDORF

Thomas Czesky

☎ 03377/30 22 16

☎ 0173/1930410

E-Mail: twczesky@gmail.com

► Sprechzeit: nach tel. Absprache

NUNSDORF

Frank Schmidt

☎ 0176/99 81 83 30

E-Mail: Nunsdorfortsbeirat@

t-online.de

► Sprechzeit: nach tel. Absprache

SCHÖNEICHE

Ramona Strzelecki

☎ 0171/3338211

E-Mail: ortsvorsteherin-

schoeneiche@gmx.de

► Sprechzeit: jeden Dienstag

von 17 bis 18 Uhr sowie nach

tel. Absprache

Dorfgemeinschaftshaus

SCHÜNOW

Dr. Regina Pankrath

☎ 03377/300 167

☎ 0172/304 33 55

► Sprechzeit: nach tel. Absprache

WÜNSDORF

Rolf Freiherr von Lützwow

☎ 0160/847 39 46

E-Mail: graf.rolle@gmx.de

► Sprechzeit: jeden 2. und

4. Donnerstag von 17 bis 18:30 Uhr

Am Bürgerhaus 1

ZOSSEN

Sven Reimer

☎ 03377/399 399

T: 0173/206 77 66

E-Mail: sven@reimer-zossen.de

► Sprechzeit: jeden 1. Mittwoch im

Monat von 17 bis 18:30 Uhr sowie

nach tel. Absprache

im Haus, Kirchplatz 7

AM 11. OKTOBER FLEDERMAUSABEND IM BÜCHERSTALL

Fledermausfilm kommt nach Wünsdorf-Waldstadt

» Mausohren, Langflügel, Abendsegler – Fledermäuse tragen nicht nur klangvolle Namen, sondern begeistern auch mit ihren spektakulären Flugkünsten. Wer die faszinierenden, schützenswerten Flugakrobaten einmal näher kennenlernen möchte, hat dazu am Freitag, dem 11. Oktober 2024 um 18 Uhr die Gelegenheit. Im Rahmen eines Fledermausabends in der Bücher- und Bunkerstadt Wünsdorf (Treffpunkt: Bücherstall, Gutenbergstraße 5, 15806 Waldstadt) werden spannende Einblicke in die Welt der Fledermäuse gewährt. Tauchen Sie ein in die Welt der nächtlichen Himmelsstürmer: Lauschen Sie den Lauten der Fledermäuse, bestaunen Sie beeindruckende Filmaufnahmen und erfahren Sie mehr über die heimischen Arten und deren Schutz. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei einer Diskussion mit Fledermausexperten zu erfahren, wie jeder Einzelne zur Er-



haltung dieser faszinierenden Säugetiere beitragen kann. Auch Tipps zur Beobachtung der Tiere werden geteilt.

Die Veranstaltung wird vom Förderverein für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz e. V. (FÖN e. V.) in Kooperation mit der Bunker- und Bücherstadt Waldstadt sowie Naturschutz Helfern aus den Landkreisen Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald organisiert. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Fledermausschutzes sind jedoch willkommen.

Kontakt:

Tel.: 0151 58177973

Anmeldung: Tel. 033702 9600**Eintritt:** Spende zugunsten des Fledermausschutzes

FABB

Krabbelgruppe im Wünsdorfer Bürgerhaus

» Die erste Zeit mit Baby ist ziemlich aufregend. Hat sich erst einmal alles eingespielt, kann eine Krabbelgruppe sowohl für die Eltern als auch für das Baby eine willkommene Abwechslung vom Alltag sein. Dort können die Kleinen in Kontakt mit anderen Kindern treten und die Erwachsenen nutzen die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen. Beim Spiel erobern die Kinder ganz selbstständig und ohne irgendwelche Vorgaben die Umgebung. Die Erwachsenen fungieren hier als sicherer Hafen, zu dem die Kinder jederzeit zurückkehren und sich dort entspannen können.

Die Krabbelgruppe ist für die Entwicklung von Kindern sehr wichtig. Sie fördert die soziale, sprachliche und motorische Entwick-

lung der Kinder und bieten den Kleinen die Möglichkeit, erste soziale Kontakte zu knüpfen. Eltern können diese Gruppen als Gelegenheit nutzen, andere Menschen in ihrer Nähe kennenzulernen.

Ab November gibt es wieder freie Plätze in der Krabbelgruppe. Kommt einfach vorbei! Ihr findet uns im Bürgerhaus in Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1 im OG – immer mittwochs von 9 bis 12 Uhr.

INFO:

Bürgerhaus Wünsdorf

Am Bürgerhaus 1

15806 Zossen (OT Wünsdorf)

Petra Langner

Tel.: 033702/60814

Mobil: 0173/2389606

E-Mail: fabb.wuensdorf@

svzossen.de



SAGAR

ॐ

Indisches Restaurant
inkl. Cocktail Bar

Bahnhofstraße 21 · 15806 Zossen
Tel.: 03377/ 203 14 22 oder 03377/3305087
Mobil: 0179/4235605 (auch per WHATSAPP)
Di–So 11.00–22.00 Uhr
www.restaurant-sagar-zossen.de

**AUSSER-
HAUS-
VERKAUF**

**Tagesgerichte
ab 8,90 Euro
Di–Fr
11–16 Uhr**

**Aus Leidenschaft
original indisch kochen und
in einem bezaubernden Ambiente Gäste verwöhnen.**

Kreativer Kindertanz mit Melanie



Wann:
Immer dienstags

Für wen:
Gruppe 1: Kinder von 4 bis 6 Jahren
16:15 bis 17:00 Uhr
Gruppe 2: Kinder von 6 bis 8 Jahren
17:00 bis 17:45 Uhr
Gruppe 3: Kinder von 9 bis 12 Jahren
17:45 bis 18:30 Uhr

Wo:
Dorfgemeinschaftshaus Neuhof
(bei der Feuerwehr)
Neuhöfer Dorfstraße 24/25
15806 Neuendorf (Zossen)

Beginn:
Ab 1. September 2024
Einstieg jederzeit möglich

Kontakt:
Melanie Ludwig
E-Mail: melorantanz@gmx.net
Mobil: 0160 95108569




Der neue Nissan Qashqai
Mit 0,99% - Finanzierung!

Bei uns ab € 199,- mtl' inkl. Garantie & Wartung²

Energieverbrauch: 6,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 142 (g/km); CO₂-Klasse: E

¹Nissan Qashqai Acenta 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT, 103 kW (140 PS), Neuwagen, Benzin, Finanzierungsbeispiel: Fahrzeugpreis € 31.900,-, Anzahlung € 5.925,-, Nettodarlehensbetrag € 25.975,-, Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 199,- und eine Schlussrate von € 17.479,-), 40.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 26.832,-, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (geb.) 0,99 %. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque SA. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden. Abb. zeigt Sonderausstattung ²36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie, 48 Monate Nissan Assistance und 48 Monate Nissan Service+Wartungsvertrag der Nissan Center Europe GmbH, 50389 Wesseling. Angebot gültig bis 14.10.2024.

AUTOHAUS WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!

Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstr. 12, Ludwigsfelde
Tel. 03378 8585-0
Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubell-Str. 51 Potsdam
Tel. 0331 74390-0

www.autohaus-wegener.de

GEMEINWOHLFEST 2024

Vielfalt feiern und gestalten

Das Gemeinwohlfest 2024 findet am 6. Oktober von 10 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz in Zossen statt. Gleichzeitig veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde den Erntedankgottesdienst und der BAZ e. V. den Kraut- und Rübenmarkt auf dem Kirchplatz. Schwerpunkte der Veranstaltung sind Themen wie Leben, Wohnen, Mobilität, Ehrenamt, Respekt und Gerechtigkeit.

Leben - Wohnen - Mobilität - Teilhabe - Ehrenamt - Würde - **Wohlfühlen - Mitmachen - Gemeinwohl - Wir alle!** - Balance - Aktivität - Respekt - Bildung - Diskurs - Kultur - Stadt - Land - Vielfalt - Gerechtigkeit -



Programmübersicht:

- 10:00 Uhr: Livemusik (Kraut- und Rübenmarkt)
- 10:30 Uhr: Gottesdienst (Dreifaltigkeitskirche)
- 11:00 Uhr: Vorstellung Puppentruck „Märchenpalast“ (Marktplatz)
- 13:00 Uhr: Drums Alive (Marktplatz)
- 14:00 Uhr: Märchenschatzsuche mit Kati Pfau (Rathaus)
- 15:00 Uhr: Orgelwurm Willibald (Dreifaltigkeitskirche)
- 15:30 Uhr: Märchen mit Kati Pfau (Rathaus)

Pfau. Sportlich aktiv wird es mit dem MTV Wünsdorf und Fit Gym Zossen. Die Brockenhexengemeinschaft Schöneiche zeigt traditionelles Handwerk und restaurierte Traktoren. Musikalische Beiträge kommen vom Duo Stefan und Melanie sowie Michael Roch mit Straßenmusik. Der Gemischte Chor Dabendorf und der Dabendorfer Karneval Club (DKC) sorgen für Abwechslung. Für das leibliche Wohl ist durch regionale Anbieter und Food-Trucks gesorgt. Das Fest bietet die Möglichkeit, sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu stärken – ganz nach dem Motto „Wir alle!“.

INFO

Weitere Informationen unter www.Zossen.de



Auf dem Marktplatz werden über 30 Angebote präsentiert. Familien erwartet unterhaltsame Programmpunkte wie der Puppentruck „Märchenpalast“ und die Märchenerzählerin Kati

FahrService Dirk Lahsowsky

sucht Fahrer (m/w/d) Gern auch Rentner mit P-Schein für die Personenbeförderung (in verschiedenen Arbeitszeitmodellen)

033 702 - 60 44 93 / 0172 - 39 50 420

www.fahrservice-lahsowsky.de, info@fahrservice-lahsowsky.de